

Einfach
ein bisschen
glücklich sein!



www.wohnungsgenossenschaft.de

Alle erzählen im Himmel ist Jahrmarkt - warum dann die „Grüne Mitte“ nehmen? Wir sind allein, aber weiß Gott nicht einsam

■ Wenn Wohnungsunternehmen für sich und ihre Immobilien werben, dann lockt man gerne mit Geschenken, Versprechen und Besonderheiten. Na ja, immer öfter merken die Umworbene, dass sie ja doch alles über ihre Miete zurückzahlen. Im Himmel ist Jahrmarkt meint dazu der Volksmund, wenn die Nachfahren Baron Münchhausens wieder unterwegs sind.

In Wirklichkeit sind die Mieten in vergleichbaren Quartieren fast gleich. Und die Wohnungsunternehmen ebenso. Kann es denn da noch andere Unterschiede geben? - Wir als „Grüne Mitte“ sagen JA. Konkreter Check gefällig?

Anderswo ziehen die Investoren erzielte Gelder aus dem Unternehmen - **bei uns bleiben die Finanzen in der „Grünen Mitte“.**

Anderswo sind die Eigentümer in ihrer Zahl überschaubar und in ihren Absichten nicht immer durchschaubar - **bei uns gehört das Unternehmen ... Genossenschaftsmitgliedern, die Transparenz einfordern und erhalten.**

Anderswo beauftragt man externe Verwalter - **bei uns ist die Verwaltung vor Ort, die darauf achtet, dass Mieteraufträge schnell erledigt werden.**

Anderswo sitzen Politiker am Ende ihrer parlamentarischen Karriere in der Geschäftsführung und vergeben auch schon mal unter der Hand lukrative Aufträge an Parteifreunde - **die aus einer Bürgerinitiative entstandene „Grüne Mitte“ lehnt solche Kungeleien völlig ab. Bei uns zählen Fachlichkeit, soziale Kompetenz und Gestaltungswillen und nicht das richtige Parteibuch.**

Anderswo sind Satellitenschüsseln an den Fassaden nicht zu übersehen - **bei uns sind auch ausländische Mieter willkommen, wenn sie deutsch sprechen können.** Dann versteht man auch das Fernsehprogramm. Sich verständigen zu können, macht Verständigung erst möglich. Integration ist vor allem Teilhabe am Leben in der Gesellschaft. Als wir 2002 dazu einen Diskussionsbeitrag veröffentlichten, sahen das viele andere anders.

Anderswo nimmt man jeden Mieter und Hund und vergrault damit die ruhigen, die verständigen und verständnisvollen Mieter - **bei uns stellen wir uns als Test immer die Frage: Würde ich diese Leute als Nachbarn haben wollen? Erlebte Wirklichkeit statt Sonntagsreden.**

In der „Grünen Mitte“ ist zwar auch kein Himmel auf Erden, aber wir arbeiten mit vielen daran, dass man sein Leben wie auf Wohlfühlwolke 7 genießen kann. Das ist unser Markenzeichen oder wie Gesellschaftsforscher gerne sagen: unser Alleinstellungsmerkmal.

Einsam sind wir als Alleinstehende deshalb natürlich nicht. Auf dieser Seite zeigen wir einiges vom bunten Leben und Miteinander bei uns.

Kulturhaus mit vielen Konturen

Ein Seniorentreffpunkt gab es in der „Grünen Mitte“ schon lange. Jetzt hat sich ein Kulturbeirat gebildet, der unserem gemeinsamen Kulturhaus neue farbige Impulse gibt. Für jeden und für jede Generation.

Schüler lernen die Welt kennen

Auch Schüleraustausche unterstützt die Stiftung „Grüne Mitte“. Für Mädchen und Jungen aus sozial benachteiligten Familien übernahm sie die privat zu tragenden Kosten dafür.



3-Raum-Wohnung im Sonnenblumenhaus, Zossener Straße 68 (Abb. oben), 72,10 m², 8. Etage, Küche mit Fenster, Aufzug, großzügige Loggia, Warmmiete 555,17 €, Kautions 1.168,02 €

Drei Wohnungen mit Mietergarten

4-Raum-Wohnung, Zossener Straße 74
74,33 m², mit Balkon, Mietergarten ca. 73,95 m²
Warmmiete 558,12 €, Kautions 1.103,79 €

3-Raum-Wohnung, Zossener Straße 128
102,90 m², behinderten- und rollstuhlgerecht
Dusche, Aufzug, Außenjalousie elektrisch, Terrasse, Mietergarten ca. 80,33 m²
Warmmiete 766,92 €, Kautions 1.528,08 €

3-Raum-Wohnung, Zossener Straße 70
61,17 m², mit Balkon, Mietergarten ca. 67,20 m², Raumsparwanne
Warmmiete 439,54 €, Kautions 844,14 €

3-Raum-Wohnung, Neuruppiner Straße 32
2. Etage, 52,96 m², Küche mit Durchreiche, neuer PVC-Belag in allen Räumen
Warmmiete 420,50 €, Kautions 896,07 €

Mitgliedschaft nicht erforderlich, wäre aber schön, dann entfällt Kautions!

Lage der Grünen Mitte

■ Wenn Sie in fünf Minuten die Gärten der Welt besuchen möchten oder einfach nur an der Wuhle spazieren gehen wollen (ca. zwei Minuten von unserem Wohnungsbestand entfernt), dann sind Sie bei uns richtig. Durch unseren Bestand fahren die Buslinie 197 und die Straßenbahnen Linie M6 und 18. Selbstverständlich sind auch die Einkaufsmöglichkeiten von fünf Minuten (Lidl, Netto, Norma) bis ca. zehn Minuten (Kaufland Eiche) fußläufig zu erreichen.

Unsere Ausstattung

■ Topsanierte Wohnungen, Bäder mit modernen Fliesen sowie einer eleganten Bordüre, Badewanne oder Dusche, Küchen mit oder ohne Durchreiche, teilweise Aufzüge, Loggien, auf denen vier Personen bequem frühstücken können, bzw. Terrassen mit Mietergarten.

Auch mal richtig abrocken

Die Förderung von Talenten, die Unterstützung von jungen Künstlern hat sich die Stiftung „Grüne Mitte“ auf die Fahnen geschrieben. Die Bandmitglieder von Selma-Kidz-Rock aus der Lagerlöf-Grundschule sind ein Beispiel dafür. Unsere Stiftung organisierte bereits zwei Kulturfeuerwerke im Bezirk, bei denen Dutzende Mädchen und Jungen von Grund- und Oberschulen mit Kostproben ihres künstlerischen Könnens begeisterten.



Selma-Kidz-Rock

Foto: Selma-Lagerlöf-GS

Günstige Mieten für Studenten

„Solche preisgünstige Wohnung habe ich noch nicht gesehen“, meint Florian S. Lediglich 200 Euro warm bezahlt der Student der Soziologie und Philosophie dafür monatlich. Mieterlass gab es zudem, weil er die 1-Raum-Wohnung selber renovierte. Malern, tapezieren, Laminat verlegen - kein Problem für ihn. Der junge Mann wohnt in einem Haus mit vielen Senioren. Die „Grüne Mitte“ sieht darin ein Generationen-Projekt. Genau richtig für einen angehenden Soziologen, der die Welt erläutern will, muss sich also in ihr auskennen. Der TU-Student sammelte dabei bereits seine ganz persönlichen Erfahrungen.

Florian S. schätzt angenehme, ruhige und freundliche Nachbarschaft. Vor allem dann, wenn er nach Seminar oder Vorlesung im Nebenjob gearbeitet hat. Schließlich will das Studium finanziert sein. Eigentlich ist das ein beispielhaftes Stück angewandter Soziologie.

Ein Wäldchen für Herz & Seele

Bereits fünf Mal fand unsere jährliche Baumpflanzaktion statt. Eltern und ganze Familien nutzten das Angebot der „Grünen Mitte“ für ihren Nachwuchs.



Baumpflanzaktion 2009



Wohnungsgenossenschaft „Grüne Mitte“ Hellersdorf eG

Neuruppiner Straße 24, 12629 Berlin

Vermietung: **Telefon 030 99282340**

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Fr. 13 bis 18 Uhr

Di., 13 bis 19 Uhr

Do., 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!